

Hochwasserschutz

„Hochwasser ist die zeitlich begrenzte Überschwemmung von normalerweise nicht mit Wasser bedecktem Land durch oberirdische Gewässer“. Wohl jeder hat Bilder von Hochwasserereignissen vor Augen, manche haben selbst erlebt, was es bedeutet, wenn Gewässer über ihre Ufer treten. Hochwasser können lebensbedrohlich werden, Sachschäden treten fast immer auf.

Die Regierungspräsidien wirken auf einen angemessenen Hochwasserschutz durch Vorsorge und technische Maßnahmen hin, achten auf die Sicherheit von Talsperren und Hochwasserrückhaltebecken und koordinieren fachliche Belange bei Hochwasserereignissen und Schadensfällen im Gewässer. Die Landesbetriebe Gewässer innerhalb der Regierungspräsidien betreiben, steuern und unterhalten Hochwasserschutzanlagen (Hochwasserrückhaltebecken, Deiche und Dämme, Regelungsbauwerke, Schöpfwerke, ...) an den Gewässern erster Ordnung des Landes und an Gewässern zweiter Ordnung, die in der Unterhaltungslast des Landes stehen.

Zu den Aufgaben der Landesbetriebe gehören die frühzeitige Aufstellung von Konzeptionen, die Beratung sowie die Unterstützung von Kommunen bei der Umsetzung.

Wie kann es zu einem Hochwasserereignis kommen? Über die Ursachen von Hochwasser können Sie sich auf den Seiten des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft informieren.

[Informationen zur Entstehung von Hochwasser](#)

Kontakt

Regierungspräsidium Stuttgart

Ref. 53.1: zuständig für die Landkreise Böblingen, Esslingen Göppingen, Heidenheim, Ostalbkreis, Schwäbisch Hall

Ref. 53.2: zuständig für die Landkreise Heilbronn, Hohenlohekreis, Ludwigsburg, Main-Tauber-Kreis, Rems-Murr-Kreis, Stadtkreise Heilbronn und Stuttgart

Regierungspräsidium Karlsruhe

Referat 53.1: Hochwasserschutz und Gewässerökologie, Planung und Bau

Referat 53.2: Hochwasserschutz und Gewässerökologie, Betrieb und Unterhaltung, Integriertes Rheinprogramm

Regierungspräsidium Freiburg

Referat 53.1: Gewässer I. Ordnung, Hochwasserschutz, Planung und Bau

Referat 53.2: Gewässer I. Ordnung, Hochwasserschutz, Betrieb und Unterhaltung

Regierungspräsidium Tübingen

Referat 53.1: zuständig für die Landkreise Sigmaringen, Biberach, Alb-Donau-Kreis, Stadtkreis Ulm

Referat 53.2: zuständig für die Landkreise Tübingen, Reutlingen, Zollernalb, Bodensee und Ravensburg



joe_ribo - stock.adobe.com

Hochwasser-Risikomanagement

Um die Gefahr eines Hochwasserereignisses einzudämmen, wurde im Land Baden-Württemberg eine Strategie zum umfassenden Hochwasserrisikomanagement erarbeitet. Wichtigste Grundlage zur Umsetzung des Hochwasserrisikomanagements sind die Hochwassergefahrenkarten.

[Hochwasserrisikomanagement](#)

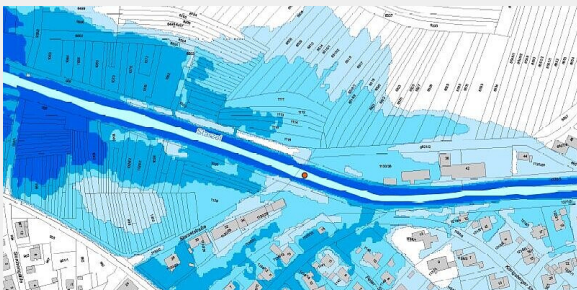
[Hochwasserrisikomanagement in Baden-Württemberg](#)

[Hochwasserrisikokarten \(HWRK\) und Hochwassersteckbriefe \(HWRSt\) \(Intern\)](#)

[Plattform für HWRM-Ausschreibungen](#)

[Vorgehenskonzept HWRM](#)

[Europäische Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie](#)



Regierungspräsidium Tübingen

Hochwassergefahrenkarten

[Hochwassergefahrenkarten \(HWGK\)](#)

[Leitfaden HWGK](#)

[HWGK-Viewer \(veröffentlichte Hochwassergefahrenkarten\)](#)

[HWGK für die Verwaltung \(Intern\)](#)

[Gefahrenkarten](#)

[EG-Wasserrahmenrichtlinie \(WRRL-RL\)](#)



Regierungspräsidium Tübingen

Technische Maßnahmen zum Schutz vor Hochwasser

[Technische Maßnahmen zum Schutz vor Hochwasser](#)



marog-pixcells-stock.adobe.com

Bauen in Überschwemmungsgebieten

[Informationen zum Bauen in Überschwemmungsgebieten](#)



Johanna Geilen | RPS

Europäische Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

[Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme](#)

[Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung auf Ebene der Teilbearbeitungsgebiete](#)

[Informationen zu den einzelnen Teilbearbeitungsgebieten](#)

[Seite öffnen](#)



Igor_Batenev-stock.adobe.com

Förderprogramme "Wasserwirtschaftliche Vorhaben"

[Fördergrundsätze "Kleine Wasserkraft"](#)

[Finanzielle Unterstützung für Vorhaben zur Abwasserbeseitigung im Ländlichen Raum](#)

[Förderung der kommunalen Abwasserbeseitigung](#)

[Förderung der öffentlichen Wasserversorgung](#)

[Förderung Wasserbau und Gewässerökologie](#)

[Seite öffnen](#)



Hochwasserpartnerschaften (HWP)

Für Information und Partizipation von essentieller Bedeutung sind die [Hochwasserpartnerschaften \(HWP\)](#). HWP werden seit dem Jahr 2003 durch die im Auftrag des Landes Baden-Württemberg tätige [WBW-Fortbildungsgesellschaft](#) im Land gegründet. In regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen werden die Teilnehmer über unterschiedliche Themen aus dem Gebiet der Hochwasservorsorge informiert und Erfahrungen im Hochwasserschutz ausgetauscht. Diese Plattform wird ebenfalls für die Umsetzung der HWRM-RL genutzt.

Hochwasser-Vorhersage-Zentrale Baden-Württemberg

[Hochwasser-Vorhersage-Zentrale Baden-Württemberg](#)